

Ehrung: Hans-Joachim Karl feiert sein Chorleiter-Jubiläum – Immer auf der Suche nach neuer Literatur.

Am 14.11.2022 erschienen in der "Odenwälder Zeitung" - www.wnoz.de



Hans-Joachim Karl (links) ist Chorleiter mit Leib und Seele: Seit 40 Jahren geht er dieser Tätigkeit nach und wurde dafür von Claus-Peter Blaschke, dem Präsidenten des Hessischen Sängerbundes, ausgezeichnet. Bild: Fritz Kopetzky

WALD-MICHELBACH. Schon seit 40 Jahren bereichert Hans-Joachim Karl als Chorleiter die Musikszene der Region. Um dieses Jubiläum gebührend zu feiern, lud er alle Chöre, die er momentan als musikalischer Leiter betreut, sowie Freunde und Bekannte, Chorleiter-Kollegen und Weggefährten seines musikalischen Schaffens in die Rudi-Wünzer-Halle in Wald-Michelbach ein.

Nach seiner Ausbildung am Chorleiter-Konservatorium des hessischen Sängerbundes in Frankfurt übernahm „HaJo“, wie er allgemein genannt wird, 1982 von seinem Lehrer und Mentor Hans Rückauer seinen ersten Chor, den Gesangverein Frohsinn Gadern. 1984 kam der MGV Union Wald-Michelbach dazu, bei dem er vorher seit 1976 als Sänger mitwirkte. Diesen betreut er immer noch.

Weitere Engagements

Im Laufe der folgenden Jahre war Karl (und ist es teilweise noch) Chorleiter bei: Gesangverein Sängerkunst Laudenau, MGV Sängerkunst Weiher, MGV Sängerkunst Großsachsen, Sängerkunst Oberflockenbach, MGV Sängerkunst Unter-Schönmattenweg, MGV Cäcilia Bruchsal, Gesangverein Harmonie St. Leon und MGV Liederkreis Altenbach. Beim Sängerkunst Oberflockenbach war er 1992 Gründer und erster Chorleiter des Frauenchors.

Neben dieser Tätigkeit besucht Hans-Joachim Karl viele nationale und internationale Konzerte, Wettbewerbe und Workshops, um sich stets weiterzubilden und neue Chorliteratur zu entdecken. Dadurch verschaffte er sich ein großes Netzwerk mit internationalen Chorexperten. Einige von diesen, mit denen Hajo zum Teil auch eng befreundet ist, waren bei der Jubiläumsfeier anwesend. Die weiteste Anreise hatten Reijo Kekkonen aus Finnland und Joseph Müller-Büchler aus der Schweiz.

Nachdem der Jubilar seine Gäste begrüßt hatte, erfolgte die musikalische Eröffnung durch die Union. Danach würdigte der Präsident des hessischen Sängerbundes, Claus-Peter Blaschke, das Wirken und die Verdienste Karls. Er überreichte ihm Urkunde und Ehrennadel für seine 40-jährige Tätigkeit als Chorleiter. Blaschke ging in seiner Ansprache auch auf die vielfältigen Sorgen und Probleme der Chöre in einem schwierigen Umfeld ein.

Danach gab Karl weitere Kostproben seines musikalischen Schaffens durch Auftritte mit den Männerchören aus Unter-Schönmattenweg und Oberflockenbach. Nach dem Abendessen erfolgte der gemeinsame Auftritt der Chöre von Union und Sängerkunst mit der Neueinstudierung von „The Awakening“ von Joseph Martin. Einfühlsam und virtuos am Klavier von Sabine Nick begleitet, zeichnete der Jubilar mit seinen Sängern ein beeindruckendes Klanggemälde.

Zum Abschluss der Feierlichkeiten brachten alle drei teilnehmenden Chöre gemeinsam einige musikalischen Perlen des Männerchorgesangs zum Vortrag. HaJo Karl bedankte sich bei allen Beteiligten. Besonders hatten sich dabei die Frauen des Sängerbunds Oberflockenbach durch die Dekoration der Halle hervorgetan.

Gutschein überreicht

Dessen Vorsitzende Nicole Schmitt überreichte gemeinsam mit Christian Jöst, dem Vorsitzenden des Sängerbunds Unter-Schönmattenweg, sowie Alexander Rudolf von der Union dem Jubilar einen Gutschein. Der beinhaltet einen gemeinsamen Ausflug mit den drei Chören

zu einem speziellen Chorevent. Sänger und Chorleiter verbrachten danach noch einige gemütliche Stunden bei „Chorgesprächen“ mit dem Austausch von Erinnerungen, Erfahrungen und gemeinsamem Gesang. tom